

# Anmeldung zur Teilnahme

Firma

Anschrift

Tel.-Nr.

E-Mail

Name, Vorname (Teilnehmer)

Anzahl Teilnehmer Tagesprogramm

Anzahl Teilnehmer Abendprogramm

## Übernachtung, bitte jeweils Anzahl eintragen:

Im MARITIM Hotel am Schlossgarten Fulda  
Pauluspromenade 2 | 36037 Fulda | Telefon: (0661) 282 0

vom 14.03.2013 - 15.03.2013

EZ	DZ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

vom 15.03.2013 - 16.03.2013

EZ	DZ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum

Unterschrift

## Teilnahmegebühr:

Tagesveranstaltung: 150,00 Euro (zzgl. 19% MwSt.)  
inkl. Kaffeepause, Mittagessen, Tagungsmaterial und Getränke.  
Abendprogramm: 50,00 Euro (zzgl. 19% MwSt.) inkl. Abendessen

Preis pro Übernachtung inkl. Frühstück im Hotel (Standard):

Einzelzimmer (EZ) 131,00 Euro (inkl. MwSt.)  
Doppelzimmer (DZ) 160,00 Euro (inkl. MwSt.)

Rechnungslegung erfolgt durch OPS Netzwerk GmbH  
im Auftrag der Oskar-Patzelt-Stiftung. Hotelbezahlung vor Ort.

# „Erfolg für Alle“

Fulda

15. März 2013

9. Frühjahrstagung



**Oskar-Patzelt-Stiftung**

Melscher Straße 1 | 04299 Leipzig

Telefon: (0341) 2 40 61 00 | Fax: (0341) 2 40 61 66

E-Mail: info@op-pt.de

**Oskar-Patzelt  
STIFTUNG**  
INITIATIVE FÜR DEN  
MITTELSTAND

# Programm der 9. Frühjahrstagung der Oskar-Patzelt-Stiftung

## „Erfolg für Alle“

10:00 Uhr Eröffnung/Moderation

**Petra Tröger, Leipzig**  
Vorstand der Oskar-Patzelt-Stiftung

10:05 bis 11:05 Uhr

7 Jahre Krieg mit Hollywood

**Dr. Helfried Schmidt, Leipzig**  
Vorstand der Oskar-Patzelt-Stiftung

Wie der Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ entstand, wie er „laufen“ lernte, wie er von Hollywood verklagt, von Gruner+Jahr kopiert und wie er dennoch bundesweiter Marktführer wurde. H. Schmidt lüftet die Erfolgsgeheimnisse des Mittelstandspreises.

11:05 bis 12:05 Uhr

Klappern, aber richtig

**Petra Tröger, Leipzig**  
Vorstand der Oskar-Patzelt-Stiftung

Klappern gehört zum Handwerk. Die Teilnahme am Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ ist ein Alleinstellungsmerkmal, das Sie vermarkten MÜSSEN. P. Tröger empfiehlt Ihnen Paradebeispiele zur Nachahmung.



12:05 bis 13:15 Uhr

Mittagspause mit Buffet

13:15 bis 13:45 Uhr

Partner des Mittelstandes

**Matthias Brems, Düsseldorf**  
Vorstand „Die KMU-Berater e.V.“

150 KMU-Berater agieren auf Augenhöhe des Unternehmers. Klar, einfach, praktikabel, nutzenorientiert: Was zählt, sind Taten. Dieses Netzwerk ist deshalb offizieller Partner der Oskar-Patzelt-Stiftung. M. Brems stellt es vor.

13:45 bis 14:15 Uhr

Schlüssel zur Wirtschaftsförderung

**Siegfried Franke, Waldeck-Frankenberg**  
Wirtschaftsförderung und Regionalmanagement  
Waldeck-Frankenberg GmbH, Preisträger 2011

Dieser Wirtschaftsförderer kümmert sich intensiv um „seine“ Unternehmen – und zwar erfolgreich! Er berichtet über praxisbezogene Lösungen vielfältiger Aufgaben und darüber, dass ohne Netzwerke nichts geht!

14:15 bis 15:00 Uhr

Der Weg zur Marke

**Johannes Miunske, Großpostwitz**  
Fahrzeugtechnik Miunske GmbH, Preisträger 2012

1997 in der Garage gegründet, liefert Miunske 15 Jahre später Produkte der Fahrzeugelektrik in 26 Länder. Hinter dem Erfolg stehen Innovation, Arbeit und ein glasklares Marken-Konzept. J. Miunske präsentiert, worauf es ankommt.



15:00 bis 15:30 Uhr

Kaffeepause

15:30 bis 17:00 Uhr

Gelbe Schuhe, heißes Herz

**Prof. Arnd Joachim Garth, Berlin**  
... die Ideenfabrik, Institut für Marken- und Kommunikations- Psychologie

Es genügt nicht, innovativ zu sein, visionär, flexibel, führungsstark, konsequent... Unternehmen müssen sich erkennbar unterscheiden und müssen Positives ausstrahlen. Wie? Lassen Sie sich vom Design- und Kommunikationsprofi A.J. Garth mitreißen.



17:00

Abschluss

Schlussworte von Petra Tröger und Dr. Helfried Schmidt, Leipzig

ab 19:00 Uhr

Abendprogramm

Ein informationsreicher Tag neigt sich dem Ende zu. Lassen Sie die Ereignisse des Tages Revue passieren, knüpfen Sie neue Kontakte, führen Sie interessante Gespräche und lernen Sie neue Geschäftspartner kennen.

Das Ganze in einem lockeren Rahmen im stilvollen Wappensaal des Maritim Hotels am Schlossgarten Fulda, abgerundet mit einem Spezialitätenbuffet des Hauses.

